



Stiftung zur Pflege der Observatorien auf dem Telegraphenberg zu Potsdam

Ernst-August Gußmann, Potsdam

In den Bemühungen um eine Wiederbelebung des Potsdamer Großen Refraktors trat kürzlich eine entscheidende Wende ein, die den Weg zur denkmalgerechten Restaurierung des Teleskops und seines Gebäudes öffnet.

Am 17. Juli 2001 ist in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Denkmalpflege der Stadt Potsdam unter der treuhänderischen Verwaltung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz die private „Pietschker-Neese-Stiftung zur dauerhaften Pflege der ehemaligen Königlichen Observatorien für Astrophysik, Meteorologie und Geodäsie auf dem Telegraphenberg zu Potsdam“ errichtet worden. Auf einer im Kuppelsaal des Großen Refraktors am 19. Juli abgehaltenen Pressekonferenz wurde das Projekt in Anwesenheit der Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Johanna Wanka, vorgestellt. Die genaue Höhe des Stiftungskapitals (in der Größenordnung von 1 Mio DM) bleibt ungenannt; ebenso will die Stifterin nicht an die Öffentlichkeit treten. Sie ist familiär mit der Stadt Potsdam verbunden und möchte im Andenken an ihren Mann ein wissenschaftlich-technisches Denkmal erhalten und gepflegt wissen. Es ist daher ihr ausdrücklicher Wunsch, den Ertrag des Stiftungskapitals als erstes für den Großen Refraktor einzusetzen. (Die Existenz und die Aktivitäten des Fördervereins Großer Refraktor Potsdam e. V. haben die Entscheidung zur Errichtung der Stiftung nicht unwesentlich beeinflusst.)

Der (von den betroffenen Instituten und dem Förderverein unabhängige) Stiftungsbeirat wird voraussichtlich im September als erste Maßnahme ein umfassendes technisches und finanzielles Gutachten über schrittweise vorzunehmende Restaurierungsarbeiten am Großen Refraktor in Auftrag geben, so wie es der Förderverein seit 1997 angestrebt hat. Die damals durch den Förderverein geknüpften Kontakte werden wiederaufgenommen.

Der Förderverein Großer Refraktor ist durch die neue Situation nicht überflüssig geworden. Er gilt als ein wichtiger Partner. Ebenso ist sein Wirken in eine breite Öffentlichkeit hinein weiterhin gefragt. Auch kann wie bisher um Sponsoren und auch um Zustiftungen für die bestehende Stiftung geworben werden.

Anm. d. Red.: Anschrift des Fördervereins siehe in *Mitt.* 14, Juli 1999, S. 1.

URL: <http://aipsoe.aip.de/refrakt/>

Stiftung für Geschichte der Astronomie

Peter Brosche, Daun

Eine solche Stiftung habe ich kürzlich unter dem Namen „*Seeberg-Stiftung*“ mit dem kleinen Start-Kapital von 50 TDM gegründet. Sie ist eine unselbständige Stiftung. Ich bin der Ernst-Abbe-Stiftung in Jena dafür dankbar, daß sie die Funktion des Treuhänders übernommen hat. Für die nächsten drei Jahre werden alle Erträge in das Stiftungsvermögen fließen – also bitte noch keine Förderanträge stellen! Das ist eher ein Scherz, denn jeder kann sich die Höhe normaler Zinsen selbst ausrechnen. Es wird also das erste Ziel sein, das Kapital auf 100 TDM zu bringen. Mit den einigen tausend Mark Zinsen, die dann zur Verfügung stehen, können wir aber schon etwas anfangen. Ich denke vor allem an Druckkostenzuschüsse, die für unsere Aktivitäten ja essentiell sind. Ein allgemeiner Beweggrund für die Gründung war der, überhaupt einen Anfang zu machen, damit eine Art Hafen vorhanden ist, wohin potentielle Zustifter und Spender *in petto* vielleicht schon zuge dachte Mittel senden können. Wir halten Ausschau nach ihnen!

Die gemeinnützige Natur der Stiftung wurde mit der vorläufigen Bescheinigung des Finanzamtes Gera vom 20.6.2001 anerkannt (Steuer-Nr. 161/142/26118).

Das Konto der Stiftung bei der Filiale Jena der Bayerischen Hypo- und Vereinsbank (BLZ 830 200 87) hat die Nr. 357 601 800.

Astronomy and Astrophysics Abstracts endgültig eingestellt

Lutz D. Schmadel, Heidelberg

Mit der Publikation der beiden Teilbände A/B von Vol. 73 der *Astronomy and Astrophysics Abstracts (AAA)*, die die Literatur des ersten Halbjahres 2000 nachweisen, ist die jahrzehntelange, traditionsreiche Arbeit des Astronomischen Rechen-Instituts (ARI) auf dem Gebiet der Bibliographie der Astronomie und Astrophysik vorerst schroff beendet worden. Hinter diesem Schlußstrich steht nicht etwa der Wunsch der Astronomen und Bibliothekare in aller Welt, sondern es handelt sich dabei um einen Akt höherer Einsicht des Landes Baden-Württemberg. Was noch vor wenigen Jahren in den Haushaltsplänen als besondere Leistung Baden-Württembergs für die weltweite Astronomie gefeiert wurde, fiel nun dem Rotstift des

Rechnungshofes zum Opfer. Dieser sieht nämlich die AAA nicht als eine wissenschaftliche Leistung, sondern nur als eine wissenschaftliche Dienstleistung an. Von einer solchen müsse aber gefordert werden, daß der Erlös der Bibliographie nicht nur die gedruckten Bände, sondern zusätzlich noch die erforderlichen Personalkosten erbringen solle. Wie bei behördlichen Entscheidungen üblich, blieben auch heftige Einsprüche aus der 'astronomical community' ergebnislos.

Was bleibt, sind 91 Bände, die gut drei Meter im Regal füllen und auf knapp 78.000 Seiten bibliographische Nachweise von über 602.000 Dokumenten aus Astronomie, Astrophysik und deren Grenzgebieten für die gut drei Jahrzehnte 1969-2000 enthalten. Das Autorenregister umfaßt dabei die stolze Zahl von 1,43 Mio Einträgen. Über 70% der AAA (ab Vol. 33) sind komplett maschinenlesbar vorhanden. Durch das extrem überproportionale Wachstum der Literatur des vorigen Jahrhunderts beträgt der Anteil der durch die AAA nachgewiesenen Dokumente etwa 60% der gesamten seit dem Altertum publizierten Literatur! Nimmt man noch den ebenfalls zum größten Teil am ARI erarbeiteten *Astronomischer Jahresbericht (AJB)* hinzu, dann steigt dieser Anteil gar auf über 80%.

Die im Aufbau befindliche Datenbank ARIBIB enthält zwar prinzipiell Nachweise über nahezu die gesamte Literatur seit dem Altertum, ist aber nur partiell maschinell recherchierbar, da die bibliographischen Details vor 1982 nur als gescannte .gif-Dateien vorliegen. Gegenwärtig wird mit bescheidenem Personalaufwand die maschinelle Erfassung der bibliographischen Daten allein, also ohne Berücksichtigung der Abstracts, der AAA vor 1983 nachgeholt. In diesem minimalen, gelegentlich als 'Referenzformat' bezeichneten Format sollen in kommenden Jahren auch noch der AJB und evtl. die speziellen Bibliographien wie Houzeau-Lancaster, Lalande, die Mikrofilm-Datei der IAU und Originalquellen bearbeitet werden. Teile der ARIBIB können auf Antrag kostenlos eingesehen werden.

Es bleibt abzuwarten, ob künftig die heute verfügbaren und über das Internet zugänglichen Unternehmungen einen adäquaten Ersatz für die am ARI erarbeiteten Bibliographien bieten können. Es scheint, als habe der Entscheidungsträger die Irreversibilität seiner Schließungsanordnung nur unzureichend bedacht.

Anschrift des Autors: Dr. Lutz D. Schmadel, Astronomisches Rechen-Institut Heidelberg, Mönchhofstr. 12-14, 69120 Heidelberg; Tel.: ++49 6221 405155, Fax: ++49 6221 405297; e-mail: s21@ix.urz.uni-heidelberg.de

Arbeitskreis Astronomiegeschichte

Mitglieder und Freunde

Der Arbeitskreis hatte per 1.12.2001 183 Mitglieder und zusätzlich rund 350 Freunde, d.h. Abonnenten der *Mitteilungen* bzw. der *Elektronischen Mitteilungen* und *Electronic Newsletters*. Es gab vier Austritte und zwei Beitritte, so daß sich die Mitgliederzahl leicht verringerte.

Finanzbericht 2001

Berichtszeitraum (a): 1.12.2000 bis 31.8.2001

1. Allgemeine Zwecke

Guthaben aus 2000: 2219,87 DM

Einnahmen (b): 1070,89 DM

Ausgaben:

Porto: 499,35 DM

Kopien: 225,00 DM

Umschläge u.a.: 37,29 DM

Ausgaben gesamt: 761,64 DM

Übertrag in 2002: 2529,12 DM

2. Beiträge zur Astronomiegeschichte

Guthaben aus 2000: 1988,76 DM

Einnahmen (c): 4088,48 DM

Ausgaben (Porto): 84,10 DM

Übertrag in 2002: 5993,14 DM

Anmerkungen: (a) Laut Beschluß der Mitgliederversammlung (siehe unten) wurde der Berichtszeitraum verändert, so daß er diesmal Übergangsweise kürzer als gewöhnlich ist. (b) Es sei allen ganz herzlich gedankt, die mehr als das Minimum von 5 DM spendeten. (c) Unter den Einnahmen sind auch 840 DM Tagungsgebühren von Lilienthal 2000, eine Sonderspende von 300 DM sowie ca. 1250 DM Honorar aus dem Verkauf von Bd. 1 bis 3. Für die Einzelspenden von 25 bis 100 DM, ohne die der Druck von Bd. 4 nicht möglich gewesen wäre, sei herzlichst gedankt. Zur Finanzierung der Beiträge siehe auch S. 3.

Beitragszahlungen für 2002

Alle Mitglieder und Freunde werden gebeten, bis Mai 2001 den Mitgliedsbeitrag bzw. den Betrag für den Bezug der *Mitteilungen* (**Mindestbeitrag 3 €**) in Briefmarken, bar oder per Scheck an den Schatzmeister zu senden, sofern sie nicht die *Mitteilungen* kostenlos erhalten oder im Voraus gezahlt haben. (Wer bereits 5 DM für 2002 gezahlt hat, kann die Differenz zum nun etwas höheren Mindestbeitrag der Zahlung für 2003 hinzufügen.) Beiträge und Spenden können auch auf das Konto der AG bei der Sparkasse Bochum (siehe Impressum) eingezahlt werden; aus dem Ausland auf das Konto: 162 18-203, Postbank Hamburg (BLZ 200 100 20). Auf der Überweisung ist unbedingt der Vermerk *Für Arbeitskreis Astronomiegeschichte* anzugeben, damit die Spende dem Arbeitskreis zugute kommt. Höhere Spenden sind jederzeit willkommen. Bitte wenden Sie sich in Finanzangelegenheiten bevorzugt an den Schatzmeister, um den Sekretär zu entlasten.

Bericht über das Treffen in München

Am Freitag und Sonnabend, dem 14. und 15. September 2001, fand in München ein Sonderkolloquium zur Geschichte der Astronomie „Europäische Astronomie im 20. Jahrhundert“ im

Rahmen des Joint European and National Astronomical Meeting for 2001 (JENAM-2001, = 10th European and 75th Annual Assembly of Astronomische Gesellschaft) statt. Es fanden sich etwa 60 Teilnehmer aus etlichen Ländern ein. Das wissenschaftliche Programm (15 Vorträge, 7 Poster) wurde bereits in *Mitt.* Nr. 18, S. 2, vorgestellt. Weitere Einzelheiten des Programms finden sich über die Web-Seiten des Arbeitskreises (URL siehe Impressum).

Englische Zusammenfassungen der Vorträge und Poster wurden veröffentlicht in *Astronomische Gesellschaft Abstract Series* No. 18 (2001), S. 127-133/261-264. Eine Veröffentlichung der Tagungsbeiträge wird derzeit noch geprüft.

Im Anschluß an die Nachmittagsitzung des 14.9. fand eine Mitgliederversammlung des Arbeitskreises statt, bei der kurze Berichte über die Finanzen und die Schriftenreihe gegeben wurden. Außerdem diskutierten die Teilnehmer das Treffen des Arbeitskreises im September 2001 (siehe unten). Langfristig wird ein neuer Sekretär des Arbeitskreises gesucht; W. Dick würde sich dann auf die Publikationen des Arbeitskreises konzentrieren. Es wurden folgende Beschlüsse gefaßt: 1. Der Arbeitskreis meldet für die AG-Tagung im September 2002 ein Kolloquium an (siehe unten). 2. Das Finanzjahr des Arbeitskreises wird an das der Astronomischen Gesellschaft (1.9.-31.8.) angepaßt. Der Vorteil ist u.a., daß bei den Mitgliederversammlungen des Arbeitskreises im September ein genauerer Bericht gegeben werden kann. 3. Ab 1.9.2001 werden die Finanzen des Arbeitskreises in Euro bilanziert. 4. Der Mindestbeitrag wird ab 1.1.2002 auf jährlich 3 € festgesetzt. Mitglieder außerhalb von Deutschland bleiben weiterhin vom Beitrag befreit; Mitglieder aus westeuropäischen Ländern, insbesondere aus Euro-Staaten, sind allerdings dazu aufgefordert, freiwillig einen Beitrag zu entrichten.

Am Abend des 14. September trafen sich zahlreiche Teilnehmer des Kolloquiums zu einem geselligen Beisammensein in der bayerischen Gaststätte *Rosi's Schmankerl Kuchl*. Die für den Sonnabendnachmittag geplante Exkursion nach Benediktbeuren mußte leider wegen schlechten Wetters ausfallen. Frau Wolfschmidt erklärte sich kurzfristig bereit, einige Teilnehmer durch das Deutsche Museum zu führen.

Treffen 2002

Die nächste Jahrestagung der AG findet vom 23. bis 28. September 2002 in Berlin statt. Der Arbeitskreis beabsichtigt, während dieser Tagung, wahrscheinlich am 27./28.9., ein Kolloquium zum Thema *Geschichte und Perspektiven der Astronomiegeschichtsschreibung* durchzuführen. Damit soll zugleich der 10. Jahrestag der Gründung des Arbeitskreises gewürdigt werden. Einzelheiten zu dem Kolloquium werden in den *Elektronischen Mitteilungen*, in *Mitteilungen* Nr. 20 und im WWW veröffentlicht.

Jahresberichte 2000 und 2001

Der Jahresbericht 2000 erschien in *Mitteilungen der Astronomischen Gesellschaft* Nr. 84, 2001, S. 9-16. Dem Schriftführer der AG, Dr. Reinhard E. Schielicke, ist für die sorgfältige Endredaktion herzlich zu danken.

Für den Bericht 2001 des Arbeitskreises werden alle Mitglieder gebeten, **baldmöglichst dem Sekretär ihre astronomiehistorischen Publikationen des Jahres 2001 mitzuteilen**.

Mitgliederverzeichnis

Das letzte Mitgliederverzeichnis des Arbeitskreises erschien im Jahr 1997. Es ist beabsichtigt, 2002 ein neues zu erstellen. Bitte kontrollieren Sie Ihre Anschrift auf dem Briefumschlag, mit dem dieses Mitteilungsblatt versandt wurde; diese Anschrift wird auch im Mitgliederverzeichnis veröffentlicht. Bitte teilen Sie dem Sekretär Änderungen der Anschrift sowie Ihre speziellen astronomiehistorischen Interessen nach dem Muster des Verzeichnisses von 1997 mit. Fehlt Ihnen dieses alte Verzeichnis, können Sie ein Exemplar anfordern.

Mitteilungsblatt im Internet

Seit August 2001 sind die *Mitteilungen zur Astronomiegeschichte* auch über die Web-Seiten des Arbeitskreises (siehe Impressum) als PDF-Dateien einsehbar, die jeweils letzte Ausgabe allerdings erst nach einem halben Jahr.

Neue E-mail-Anschrift

Bitte beachten Sie die neue E-mail-Adresse des Sekretärs (siehe Impressum).

Glückwünsche

Am 7. Dezember konnte der Vorsitzende unseres Arbeitskreises, Peter Brosche, seinen 65. Geburtstag begehen. Die vorige Ausgabe dieses Blattes hatte auf seinen Wunsch hin keine Gratulation im Voraus enthalten; nun seien ihm von dieser Stelle aus herzliche Wünsche übermittelt, auch im Namen vieler Mitglieder des Arbeitskreises. Das gerade erschienene Buch *Astronomie von Olbers bis Schwarzschild* (s. S. 3), das zahlreiche ihn interessierende Themen behandelt, haben wir ihm aus Anlaß des runden Geburtstages gewidmet. Das beste Geschenk hat er aber sich selbst und zugleich uns mit seiner wunderbaren Zach-Biographie gemacht, die vor einem halben Jahr erschien. Die fast zeitgleich gegründete Stiftung (s. S. 1) nannte er nach dem wichtigsten Schauplatz in Zachs Leben. Der Seeberg bei Gotha steht auch Peter Brosche sehr nahe, obwohl er nie dort lebte. Daß diese Erhebung geographisch in der Mitte zwischen den vier wichtigsten Orten seines Lebens (der Geburtsstadt Reichenberg in Böhmen und dem jetzigen Wohnort in der Eifel sowie Berlin/Potsdam und Heidelberg) liegt, scheint allerdings purer Zufall zu sein. – Bei der Gründung des Arbeitskreises hatte Herr Brosche über das Verhältnis von Astronomen, Historikern und Liebhabern gesagt, daß wir auf dem Gebiet der Astronomiegeschichte alle in irgendeiner Weise Amateure sind. Ich möchte aber behaupten, daß unser Jubilar als Astronom auf historischem Gebiet der Professionalität so nahe wie kaum ein anderer gekommen ist. Dabei ist er aber auch ein Liebhaber geblieben – nicht nur der Sterne, sondern auch der Literatur und der Musik.

Wolfgang R. Dick

Acta Historica Astronomiae

Als Vol. 12 und 13 der Reihe erschienen im August bzw. September 2001:

Peter Brosche: Der Astronom der Herzogin. Leben und Werk von Franz Xaver von Zach 1754-1832. 304 S., 57 s/w Abb., 8 Farbtafeln, ISBN 3-8171-1656-X, € 24,80.

Wolfgang R. Dick, Jürgen Hamel (Hrsg.): Beiträge zur Astronomiegeschichte, Bd. 4. 259 S., 45 Abb., ISBN 3-8171-1663-2, € 18,80.

Über den Inhalt der Bände wurde bereits in *Mitt.* 18 berichtet. Der endgültige Preis beider Bücher hat sich gegenüber den dortigen vorläufigen Angaben geändert.

Anfang Januar 2002 erschien als Vol. 14:

Wolfgang R. Dick, Jürgen Hamel (Hrsg.): Astronomie von Olbers bis Schwarzschild. Nationale Entwicklungen und internationale Beziehungen im 19. Jahrhundert. 243 S., zahlr. Abb., ISBN 3-8171-1667-5, € 16,80.

Der Band umfaßt auf dem Kolloquium »Internationale Beziehungen in der Astronomie« des Arbeitskreises am 18. September 2000 in Lilienthal gehaltene Vorträge, ergänzt um drei weitere Aufsätze. - *Inhalt: Widmung; Vorwort; Günther Oestmann: Astronomischer Dilettant oder verkanntes Genie? Zum Bild Johann Hieronymus Schroeters in der Wissenschaftsgeschichte; Felix Lühning: Johann Hieronymus Schroeters 25füßiges Teleskop in Lilienthal. Bau, Funktion und seine Nachbildung im Modell; Hans Joachim Leue: Johann Gottlieb Schrader und der Lilienthaler Fernrohrbau; Klaus Schillinger: Zur Geschichte der Herschel-Teleskope im Mathematisch Physikalischen Salon Dresden; Peter Brosche: Die Wiederaufindung der Ceres 1801; Jürgen Hamel: H. C. Schumacher – Zentrum der internationalen Kommunikation in der Astronomie und Mittler zwischen Dänemark und Deutschland; Der Briefwechsel zwischen H. C. Schumacher und H. C. Oersted (Ørsted), bearbeitet von Jürgen Hamel; Wolfgang Kokott: Bodes Astronomisches Jahrbuch als internationales Archivjournal; Theodor Schmidt-Kaler: Karl Schwarzschild und die Professionalisierung der Astrophysik; Peter Habison: Leo de Ball und seine Beiträge zu internationalen Astronomieprojekten um 1900; Gudrun Wolfschmidt: Internationalität von der VAG (1800) bis zur Astronomischen Gesellschaft; Hilmar W. Duerbeck: Nationale und internationale astronomische Aktivitäten in Chile (1849–2001); Arno Langkavel: Auf den Spuren von Astronomen in Bremen und Lilienthal; Über die Autoren.*

Der Druck des Bandes wurde ermöglicht durch eine großzügige finanzielle Unterstützung seitens der Kuffner-Sternwarte Wien/Magistratsabteilung 13 der Stadt Wien, vermittelt durch P. Habison, und eine Spende der Olbers-Gesellschaft. Außerdem konnten die nicht verbrauchten Tagungsgebühren von Lilienthal verwendet werden; alle Teilnehmer, die in Lilienthal 30 DM gezahlt hatten, und natürlich alle Autoren erhalten ein Belegexemplar. (Zur Beachtung: Teilnehmer, die die gesamte AG-Tagung in Bremen besuchten, erhalten kein Freixemplar, da von

deren Tagungsgebühr kein Anteil für das Kolloquium zur Verfügung stand.) Es besteht außerdem die Möglichkeit, individuelle Spenden zu leisten; jeder, der mindestens 15 Euro gibt, erhält ein Belegexemplar kostenlos zugesandt. Die Spenden nimmt der Schatzmeister entgegen (Klaus-Dieter Herbst, Konto Nr. 109 55 95 bei der Sparkasse Jena, BLZ 830 530 30, Zahlungsgrund "Acta 14" - bitte nicht auf das AG-Konto überweisen!).

Vol. 2 (J. Hamel: Die astronomischen Forschungen in Kassel unter Wilhelm IV.) wird im ersten Quartal 2002 in 2., verbesserter Auflage gedruckt. Die erste Auflage ist vergriffen.

Alle Bände erscheinen im Verlag Harri Deutsch, Frankfurt am Main, kartoniert im Format 15 x 21 cm. Zu den Bezugsmöglichkeiten siehe *Mitt.* 12, S. 3, zu Abonnements auch *Mitt.* 16, S. 3.

Für dieses Jahr ist Band 5 der "Beiträge zur Astronomiegeschichte" in Vorbereitung. Die angekündigten Aufsätze werden möglichst bis März 2002 an W. R. Dick oder J. Hamel erbeten. Die bisher vorliegenden und die angekündigten Manuskripte füllen bereits den gesamten Band. Weitere Aufsätze sind daher nur unter bestimmten Umständen möglich - bitte setzen Sie sich vor dem Einreichen mit den Herausgebern in Verbindung. - Wir rufen wieder zu Spenden für den Druckkostenzuschuß auf (mindestens 15 Euro, zu den Zahlungsmöglichkeiten siehe S. 2 unter *Mitgliedsbeitrag 2002*). Jeder Spender erhält ein Belegexemplar. Bitte geben Sie als Zahlungsgrund/Mitteilung bei Ihrer Spende an: "Arbeitskreis Astronomiegeschichte - Band 5".

In diesem Jahr sollen außerdem der angekündigte Tagungsband über Michael Mästlin, die Dissertation von Peter Habison (s. S. 4) und der Tagungsband des Prager Tycho-Brahe-Symposiums (s. *Mitt.* 17, S. 6) erscheinen.

Der Verlag hat im September 2001 eine schön gestaltete, 16-seitige Broschüre im Format 10 x 21 cm herausgebracht, in der die ersten 13 Bände der Reihe vorgestellt werden. Die Broschüre kann, auch in mehreren Exemplaren zur weiteren Verteilung, bei J. Hamel angefordert werden.

Umfangreiche Informationen zur Reihe siehe unter <http://www.astro.uni-bonn.de/~pbrosche/aa/acta/>. Bitte senden Sie Anfragen an die Herausgeber: Wolfgang R. Dick (Anschrift siehe Impressum) oder Jürgen Hamel (c/o Archenthald-Sternwarte, Alt Treptow 1, D-12435 Berlin, e-mail: jhamel@astw.de).

Bücher aus dem Verlag Harri Deutsch

Die folgende Liste, eine Fortsetzung aus *Mitt.* 18, S. 3, gibt kurze Informationen über lieferbarer Titel mit Beziehungen zur Geschichte der Astronomie sowie zur allgemeinen Wissenschaftsgeschichte. Ausführlichere Informationen zu diesen und weiteren Titel sind unter www.harri-deutsch.de/verlag/ zu finden. Es können auch Verlagsverzeichnisse angefordert werden: Verlag Harri Deutsch, Gräfstraße 47, D-60486 Frankfurt am Main, Tel. (069) 77015860, Fax (069) 77015869, e-mail: verlag@harri-deutsch.de

Joachim Frisius: Von Coulomb bis Einstein. Mit Auszügen aus „Grundversuche der Physik“ von Carl Ramsauer. 1998, 314 S., kart. € 24,80, ISBN 3-8171-1482-6

Hans Wussing: Vorlesungen zur Geschichte der Mathematik. 2. Aufl. 1989, 352 S., 72 Abb., kart. € 15,80, ISBN 3-8171-1311-0

Reihe „Ostwalds Klassiker“:

Bd. 1: Hermann von Helmholtz: Über die Erhaltung der Kraft - Über Wirbelbewegungen. 2. Aufl. 1996, 272 S., € 19,80, ISBN 3-8171-3001-5

Bd. 162: Gottfried Leibniz, Isaac Newton: Über die Analysis des Unendlichen - Abhandlung über die Quadratur der Kurven. Nachdruck (1998) der 2. Aufl. 1996, 150 S., € 12,80, ISBN 3-8171-3162-3

Bd. 180: Robert Mayer: Die Mechanik der Wärme. 2. Aufl. 1997, 90 S., € 7,80, ISBN 3-8171-3180-1

Bd. 228: Wilhelm Wien, Otto Lummer: Das Wiensche Verschiebungsgesetz. Die Verwirklichung des schwarzen Körpers. 2. Aufl. 1997, 67 S., € 7,80, ISBN 3-8171-3228-X

Bd. 233: Pierre Simon de Laplace: Philosophischer Versuch über die Wahrscheinlichkeit. 2. Aufl. 1996, 211 S., € 16,80, ISBN 3-8171-3233-6

Bd. 235: Euklid: Die Elemente. Bücher I bis XIII. 3. Aufl. 1997, 481 S., € 24,80, ISBN 3-8171-3235-2

Bd. 251: Heinrich Hertz: Über sehr schnelle elektrische Schwingungen. 2. Aufl. 1996, 122 S., € 10,80, ISBN 3-8171-3251-4

Bd. 255: Ejnar Hertzsprung: Zur Strahlung der Sterne. Siehe *Mitt.* 17, S. 3

Bd. 256: Carl F. Gauss: Mathematisches Tagebuch 1796-1814. 5. Aufl. 2000, ca. 120 S., ca. € 12,80, ISBN 3-8171-3402-9

Bd. 258: Ernst Florens Friedrich Chladni: Über den kosmischen Ursprung der Meteorite und Feuerkugeln. 3. Aufl. 1996, 104 S., € 8,80, ISBN 3-8171-3258-1

Bd. 280: Peter Brosche (Hrsg.): Astronomie der Goethezeit. Siehe *Mitt.* 12, S. 4

Bd. 287: Alexander Friedmann: Die Welt als Raum und Zeit. Siehe *Mitt.* 17, S. 3

Bd. 288: Friedrich Wilhelm Herschel: Über den Bau des Himmels. Siehe *Mitt.* 17, S. 3

Reihe „Deutsch Taschenbücher“:

Bd. 28: Tomás Borec: Guten Tag, Herr Ampere. Wissenswertes und Unterhaltsames über berühmte Wissenschaftler und nach ihnen benannte Maßeinheiten. 2. Aufl. 1983, 315 S., € 10,80, ISBN 3-817144-372-7

Bd. 50 Andrij Grigorowitsch Konforowitsch: Guten Tag, Herr Archimedes. 227 unterhaltsame Mathematikaufgaben vom Altertum bis zur Gegenwart. 2., unveränderte Aufl. 1996, 204 S., € 10,80, ISBN 3-817144-843-5

Bd. 64: Ernst Schmutzer, Wilhelm Schütz: Galileo Galilei. 1989, 136 S., 8 Abb., € 7,80, ISBN 3-8171-1060-X

Neue Bücher

Berichte der Kepler-Kommission, Heft 12. München: Bayerische Akademie der Wissenschaften, 2001. 58 S., 21 x 29,5 cm

Inhalt: Peter Michael Schenkel: Register zu Band 2 der Gesammelten Werke Johannes Keplers; Volker Bialas: Zur Kosmologie von Giordano Bruno. - Nur im Schriftentausch erhältlich.

Biegel, Gerd; Oestmann, Günther; Reich, Karin (Hrsg.): Neue Welten : Wilhelm Olbers und die Naturwissenschaften um 1800. Braunschweig, 2001. 272 S., 21,5 x 30 cm, zahlr. Abb., ISBN 3-927939-60-9, geb. ca. € 15 (Disquisitiones Historiae Scientiarum ; 1)

Begleitband zu einer Ausstellung in Hamburg und Braunschweig (s. Mitt. 18, S. 4); Vertrieb: Braunschweigisches Landesmuseum, Burgplatz 1, 38100 Braunschweig, Tel.: (0531) 484-2602, Fax: 484-2607, e-mail: blm@blm.bs.shuttle.de.

Clavius, Christoph: In Sphaeram Ioannis de Sacro Bosco Commentarius. Nachdr. der Ausg. Mainz, 1611. Eberhard Knobloch (Hrsg.). Hildesheim u.a.: Olms-Weidmann, 1999. IX, [9], 350 S., Abb., 35 cm, ISBN 3-487-10277-3, Leinen ca. € 178.00 (Historia scientiarum)

Dröbner, Rudolf: Astronomie in Stein. Archäologen und Astronomen enträtseln alte Bauwerke und Kultstätten. [2. Aufl.] Wiesbaden: Panorama-Verlag, 2001. 260 S., 139 Abb., 15 x 20,5 cm, ISBN 3-926642-25-4, kart. € 8,95

Folkerts, Menso; Kirschner, Stefan; Schmidt-Kaler, Theodor (Hrsg.): Florilegium Astronomicum. Festschrift für Felix Schmeidler. München: Inst. f. Geschichte d. Naturwissenschaften, 2001. X, 323 S., 16,5 x 14 cm, Abb., ISBN 3-89241-038-0, kart. € 15,20 (Algorismus ; 37) *Mit astronomiehistorischen Beiträgen von Th. Schmidt-Kaler, P. Brosche, W. Kokott, M. Folkerts, E.H. Geyer, K. Reich, G. Wolfschmidt u.a.*

Folkerts, Menso; Knobloch, Eberhard; Reich, Karin (Hrsg.): Maß, Zahl und Gewicht : Mathematik als Schlüssel zu Weltverständnis und Weltbeherrschung. [Ausstellung im Zeughaus vom 15. Juli bis 24. September 1989 ; Ausstellung in der Bibliotheca Augusta vom 28. Juli bis 28. Oktober 2001]. 2., überarb. und erg. Aufl. Wiesbaden: Otto Harrassowitz, 2001. IX, 434 S., 228 Abb., 17 x 24 cm, ISBN 3-447-04472-1, geb. € 40,39 (Ausstellungskataloge der Herzog-August-Bibliothek ; 60) *Mit einem Kapitel über Astronomie von Karin Reich und weiteren Abschnitten mit Bezug zur Astronomie.*

Helfricht, Jürgen: Astronomiegeschichte Dresdens. Dresden: Hellerau-Verlag, 2001. 138 S., 46 Abb., 12 x 19 cm, ISBN 3-910184-76-6, kart. € 8,60 (Dresdner Miniaturen ; 9)

Herrmann, Dieter B.: Antimaterie. Auf der Suche nach der Gegenwelt. München: Verlag C.H.Beck, 1999. 112 S., 20 Abb., ISBN 3-406-44504-7, kart. € 7,50 (C. H. Beck Wissen in der Beck'schen Reihe ; 2104)

Stark überarbeitete Neuauflage von „Antimaterie im Weltall?“ (1992). Das Buch behandelt auch die historische Entwicklung des Themas im Rahmen der Physik und der Astronomie.

Oestmann, Günther: Die astronomische Uhr des Straßburger Münsters. Funktion und Bedeutung eines Kosmos-Modells des 16. Jahrhunderts. 2. Aufl. Berlin, Diepholz: Verlag für Geschichte der Naturwissenschaften und der Technik, 2000. 334 S., zahlr. Abb., 21 x 14,7 cm, ISBN 3-928186-52-3, kart. € 47,50

Schröder, Wilfried (Hrsg.): Historical case studies in physics and geophysics. Bremen-Rönnebeck 2001. 201 S., Abb., 21 cm, kart., ca. € 13,00 (Beiträge zur Geschichte der Geophysik und kosmischen Physik ; 2,1)

Mit astronomiehistorischen Beiträgen.

Schröder, Wilfried: Vom Wunderzeichen zum Naturobjekt (Fallstudie zum Polarlicht vom 17. März 1716) = Changes in the interpretation of the aurora on March 17, 1716. Bremen-Rönnebeck 2001. 100 S., Abb., kart. (Beiträge zur Geschichte der Geophysik und kosmischen Physik ; 2,2)

Schröder, Wilfried (Hrsg.): Über den Äther in der Physik : (Bemerkungen zur Diskussion zwischen Albert Einstein, Gustav Mie und Emil Wiechert) = Ether in physics. Bremen-Rönnebeck 2001. 235 S., Abb., 21 cm, kart. (Beiträge zur Geschichte der Geophysik und kosmischen Physik ; 3)

Schröder, Wilfried (Hrsg.): Wege zur Wissenschaft : Gelehrte erzählen aus ihrem Leben = Pathways to science. Bremen-Rönnebeck 2001. 283 S., Abb., 21 cm, kart. (Beiträge zur Geschichte der Geophysik und kosmischen Physik ; 4)

Vertrieb aller Bücher dieses Autors/Hrsg. und von H.-J. Treder (s.u.): Dr. W. Schröder, Hechelstr. 8, D-28777 Bremen-Rönnebeck

Segre, Michael; Knobloch, Eberhard (Hrsg.): Der ungebändigte Galilei. Beiträge zu einem Symposium. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 2001. 128 S., 5 Abb., 24 cm, ISBN 3-515-07208-X, kart. € 29,00 (Sudhoffs Archiv : Beihefte ; 44)

Aufsätze über Galilei und sein Umfeld, darunter zu astronomiehistorischen Themen.

Sterken, Christiaan; Hearnshaw, John B. (Eds.): 100 years of observational astronomy and astrophysics. Homage to Miklós Konkoly Thege (1842-1916). Brüssel: Vrije Universiteit Brussel, [2001]. xii, 268 p., 15,5 x 24 cm, ISBN 90-805538-3-2, kart. € 25,00 inkl. Porto.

Mit Beiträgen von L. Balász, M. Vargha, G. Wolfschmidt, C. Sterken, E. Zsoldos, L. Patkos, J. Caplan, J. Hearnshaw, K. Stauber, A. Schnell, H. Duerbeck/W. Seitter, P. Brosche u.a. Vertrieb: Dr. H. Duerbeck, Postfach 1268, 54543 Daun, e-mail hilmar@uni-muenster.de

Treder, Hans-Jürgen: The Einstein-centenary of physics : the first quarter ; collected papers by Hans-Jürgen Treder. Wilfried Schröder (Ed.). Bremen-Rönnebeck 2001. 56 p., kart. (Beiträge zur Geschichte der Geophysik und kosmischen Physik ; 5)

Zenkert, Arnold: Faszination Sonnenuhr. 3., überarb. Aufl. Frankfurt am Main: Verlag Harri Deutsch, 2000. 164 S., 55 Fotos, 80 Zeichn., ISBN 3-8171-1579-2, kart. € 29,80. *Mit CD-ROM. Auch zur Geschichte der Sonnenuhren.*

Dissertationen

Stangl, Martin: Johann Hieronymus Schröter (1745-1816) - Geograph ferner Welten. Das Weltbild des Sonnensystems um 1800. Dissertation. Karl-Franzens-Universität Graz, Geisteswissenschaftliche Fakultät. 6.12.2000 (Tag der Disputation). Gutachter: Prof. Dr. Berthold Sutter, Zweitgutachter: Prof. Dr. Hermann Haupt.

Habison, Peter: Die Geschichte der Kuffner-Sternwarte im kultur- und astronomiehistorischen Umfeld des 19. und 20. Jahrhunderts. Dissertation. Universität Wien, Geisteswissenschaftliche Fakultät. 20.11.2001. Gutachter: Prof. Dr. Helmuth Grössing, Prof. Dr. Maria G. Firneis. Publikation: Voraussichtlich 2002 in der Reihe *Acta Historica Astronomiae* (s. S. 3).

Nachrufe

Am 23. April 2001 starb Prof. Dr. **Hertha von Dechend** (geb. 5. 10. 1915 in Heidelberg). Sie hatte Archäologie und Altphilologie studiert und war ab 1943 am Institut für Geschichte der Naturwissenschaften in Frankfurt am Main tätig. Internationale Bekanntheit erlangte sie vor allem durch das gemeinsam mit Giorgio de Santillana verfaßte Buch „Die Mühle des Hamlet“ (englisch 1969, italienisch 1983, deutsch 1993), in der eine umfassende astronomische Interpretation der Mythen der Völker gegeben wird. *Quelle:* Uta Lindgren, Ein Vulkan ist erloschen - Hertha von Dechend in memoriam. Nachrichtenblatt der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik e.V. 51 (2001) 2, S. 148-151 (Daten S. 156).

Am 17. Dezember 2001 verstarb in Hamburg nach schwerer Krankheit **Lutz Brandt** (geb. 15. 9. 1940 in Hamburg). Er war Mitglied der Gauß-Gesellschaft Göttingen, der Astronomischen Gesellschaft und seit 8. 1. 1993 des Arbeitskreises Astronomiegeschichte. Von 1977 bis 1998 veröffentlichte er mindestens 26 astronomiehistorische Aufsätze, vor allem in *Sterne und Weltraum*. Seine letzte Publikation erschien in den *Beiträgen zur Astronomiegeschichte*, Band 1, 1998 - ein Bild aus seinem Aufsatz über die Sternwarte Bothkamp zierte den Einband des Buches. Trotz schwieriger finanzieller Lage (wegen Krankheit konnte er seit etlichen Jahren nicht mehr berufstätig sein) unterstützte er den Arbeitskreis sehr großzügig. Lutz Brandt lebte zurückgezogen in Hamburg zusammen mit seiner Mutter, die ihn schmerzlich vermissen wird. Den Lesern seiner Aufsätze bleibt er als kundiger Liebhaber der Astronomie und ihrer Geschichte in Erinnerung.

Ein Publikationsverzeichnis findet sich in *Mitteilungen zur Astronomiegeschichte*, Sonderausgabe 1, 1993, S. 2, Ergänzungen in den Jahresberichten des Arbeitskreises für 1995 und 1998 in *Mitteilungen der Astronomischen Gesellschaft*.

Ein ausführlicher Nachruf ist in Vorbereitung.

Wolfgang R. Dick, Potsdam

The Inter-Union Commission for History of Astronomy

F. Richard Stephenson, Alexander Gurshtein, Wayne Orchiston, and Stephen J. Dick

We are very pleased to report the recent formation of the Inter-Union Commission for History of Astronomy (ICHA) by the International Astronomical Union (IAU) and the International Union of the History and Philosophy of Science (IUHPS). The ICHA is an international body representing the interests of all professional historians of astronomy worldwide. It encourages research by members, facilitates communication between researchers, organizes scientific meetings, undertakes collaborative projects, and publishes a newsletter. The Union will also prepare recommendations for the IAU and the IUHPS, and liaise with other international organisations.

Membership is open to the entire history of astronomy community. Those who are IAU members become full members of the Commission, while those who conduct their research through the IUHPS become associate members. New members (of either kind) are elected to the ICHA at the triennial General Assemblies of the IAU (the next one is in Sydney, Australia, in July 2003).

The ICHA is governed by an Organising Committee (OC) of ten. The inaugural OC, which is based upon the current OC of IAU Commission 41, comprises: President: Prof Richard Stephenson (UK: f.r.stephenson@durham.ac.uk), Vice-President: Prof Alex Gurshtein (Russia: agurshtein@hotmail.com), Secretary: Dr Wayne Orchiston (Australia: wo@aaopp.aao.gov.au), Members: Dr Steven Dick (USA: steve.dick@usno.navy.mil), Dr Wolfgang Dick (Germany: wdick@astrohist.org), Prof Rajesh Kochhar (India: rkochhar2000@yahoo.com), Dr Tsuko Nakamura (Japan: tsuko@cc.nao.ac.jp), Prof Il-Seong Nha (Korea: SLISNHA@chollian.net), Prof Woodruff Sullivan (USA: woody@astro.washington.edu), Prof Brian Warner (South Africa: Warner@physci.uct.ac.za).

A new OC will be elected at the Sydney General Assembly.

Production of ICHA Newsletters is the responsibility of an Editorial Board elected by the ICHA OC. The following inaugural Editorial Board has been formed: Dr Ileana Chinnici (Italy), Professor Alex Gurshtein (Russia), Dr Wayne Orchiston (Australia) and Professor Richard Stephenson. At this stage, our intention is to distribute two newsletters per year, in June and December.

The establishment of a genuine Inter-Union Commission is a major step forward for the history of astronomy community. IAU Commission 41 was founded in 1948, and for decades there was close co-operation between colleagues from this Commission and those associated with the IUHPS. During the 1970s an attempt was made to have C41 formally recognised as a joint

Commission of the two Unions, but this initiative was unsuccessful. However, this did not stop colleagues from collaborating on a number of important joint projects, including the Greenwich Tercentenary Symposium in 1979, the General History of Astronomy volumes (1982), and in more recent years (during the 1990s) the international documentation of astronomical archives.

Even though its status was unchanged, in 1994 the idea somehow took hold that C41 had become „A joint IAU-IUHPS Commission“ (IAU Transactions XXIB, p. 207), and this notion was perpetuated through the 1994 ICSU Yearbook (see p. 104). Once this fiction of a „Joint Commission“ or „Inter-Union Commission“ was established, it was subsequently accepted without question by those associated with the IAU and the IUHPS - including the undersigned!

It was only in late 2000 that the true situation was discovered, and the quest for a genuine Inter-Union Commission became a priority of the C41 OC. This proved a daunting task, and one which involved many months of research, consultation and negotiation, never-ending e-mail exchanges, frequent international telephone calls, and even meetings in Paris. However, all this is now behind us, and under the aegis of the ICHA historians of astronomy worldwide can look forward to an era of unprecedented harmonious co-operation and collaboration.

(Source: The ICHA Newsletter, No. 1, June 2001, p. 2-3; slightly abridged.)

Personalien

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

- 31.8.2001 Prof. Dr. Christian de Veigt, Hamburg (65.)
- 1.1.2002 Ewald Andres, Roquetas de Mar (70.)
- 11.2. StR i.R. Adolph Kunert, Berlin (80.)
- 2.4. Dipl.-Phys. Rolf Willach, Tägerwilen (65.)
- 29.4. Dipl.-Ing. Helmut Minow, Dortmund (80.)
- 13.5. Ing. Rolf Riekher, Berlin (80.)
- 28.5. Dr. Wolfgang Kokott, München (65.)

Am 8. Juni 2001 wurde Ing. **Rolf Riekher** während der 102. Tagung der Deutschen Gesellschaft für angewandte Optik in Göttingen von der Mitgliederversammlung einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt. Herr Riekher, Mitglied unseres Arbeitskreises, ist den Astronomiehistorikern vor allem durch sein Buch *Fernrohre und ihre Meister* bekannt.

Danksagung

Neben den Autoren sei für Informationen gedankt: Volker Bialas, Peter Brosche, Wilhelm Brüggenthies, Hilmar Duerbeck, Ludwig Engelhardt, Menso Folkerts, Peter Habison, Jürgen Hamel, Klaus Hentschel, Klaus-Dieter Herbst, Brigitte Huhn, Günther Oestmann, Karin Reich, Neil Ribe, Rolf Riekher, Theodor Schmidt-Kaler, Wilfried Schröder, Martin Stangl, Christiaan Sterken, Internationale Coronelli-Gesellschaft.

Gedenktage im Jahr 2002

(Fortsetzung aus Nr. 18, S. 5)

Geburtstage

- 5. Aug. : Abel, Niels Henrik (200.)
- 6. Aug. : Arend, Sylvain (100.)
- 8. Aug. : Dirac, Paul Adrien Maurice (100.)
- 8. Aug. : Roberval, Gilles P. de (400.)
- 16. Aug. : Drobisch, Moritz Wilhelm (200.)
- 30. Aug. : Bürja, Abel (250.)
- 1. Sept. : Brouwer, Dirk (100.)
- 8. Sept. : Eder, Richard (100.)
- 9. Sept. : Poynting, John Henry (150.)
- 11. Sept. : Kaplan, Joseph (100.)
- 12. Sept. : Doberck, August William (150.)
- 14. Sept. : Domke, Johann Friedrich (200.)
- 18. Sept. : Callandreaux, P. J. O. (150.)
- 18. Sept. : Legendre, Adrien Marie (250.)
- 30. Sept. : Barry, Roger (250.)
- 2. Okt. : Ramsay, William (150.)
- 6. Okt. : Ricci, Matteo (450.)
- 7. Okt. : Köhl, T. H. J. (150.)
- 9. Okt. : Conti, Carlo (200.)
- 9. Okt. : Fjeltofte, Sigurd (100.)
- 10. Okt. : Kery, Franz Borgia (300.)
- 18. Okt. : Jordan, E. Pascual W. (100.)
- 22. Okt. : Chevalier, R. P. Stanislas le (150.)
- 8. Nov. : Lewitzky, Grigory W. (150.)
- 20. Nov. : Guericke, Otto von (400.)
- 20. Nov. : Werner, Martha Dorothea (100.)
- 21. Nov. : Kazimir. ak-Polonskaja, E. (100.)
- 22. Nov. : Chvol'son, Orest Danilovi... (150.)
- 22. Nov. : Doleřal, Erich (100.)
- 22. Nov. : Patry, André (100.)
- 10. Dez. : Stöffler, Johannes (550.)
- 13. Dez. : Nielsen, Axel Vilfred (100.)
- 15. Dez. : Becquerel, Antoine Henri (150.)
- 16. Dez. : Baehr, Ulrich (100.)
- 16. Dez. : Moiseev, Nikolaj D. (100.)
- 18. Dez. : Hristov, Wladimir K. (100.)
- 19. Dez. : Michelson, Albert Abraham (150.)

Todestage

- 26. Mai : Münster, Sebastian (450.)
- 21. Juni : Gruithuisen, Franz von P. (150.)
- ? Juli : Foster, Samuel (350.)
- 2. Juli : Safarik, Adalbert (100.)
- 4. Juli : Faye, Hervé A. E. A. (100.)
- 29. Juli : Jones, Thomas (150.)
- 10. Aug. : Aepinus, Franz U. Th. (200.)
- 18. Aug. : Beaune, Florimont de (350.)
- 22. Aug. : Whiston, William (250.)
- 25. Sept. : Peucer, Kaspar (400.)
- 26. Sept. : Gadolin, Jacob (200.)
- 26. Sept. : Vega, Georg von (200.)
- 3. Okt. : Chiaramonti, Scipione (350.)
- 8. Okt. : Greaves, John (350.)
- 9. Okt. : Colby, Thomas (150.)
- 17. Okt. : Osiander, Andreas (450.)
- 30. Okt. : Hoffmann, Heinrich (350.)
- 31. Okt. : Brugnattelli, Gaspare (150.)
- 31. Okt. : Schröder, H. L. Hugo (100.)
- 4. Nov. : Faillie, Jean Charles de la (350.)
- 18. Nov. : Ferner, Bengt (200.)
- 21. Nov. : Broscius, Johannes (350.)
- 3. Dez. : Franz, Xaver (450.)
- 11. Dez. : Petavius, Dionysius (350.)
- 18. Dez. : Thraen, Anton Karl (100.)
- 23. Dez. : Dufour, Charles (100.)

Lieferbare Bücher

Fortsetzung aus Mitt. 18, S. 6. - Die Liste enthält lieferbare Bücher von Mitgliedern des Arbeitskreises, die bisher noch nicht angezeigt wurden. Weitere Ergänzungen sind willkommen. Alle aufgeführten Titel sind derzeit im Verzeichnis Lieferbarer Bücher (VLB) des Buchhandels enthalten. In Einzelfällen kann es trotzdem sein, daß ein Buch nicht mehr lieferbar ist. Bitte wenden Sie sich für Bestellungen an Ihre Buchhandlung.

Biermann, Kurt-R.: *Miscellanea Humboldtiana*. Berlin: Akademie-Verlag, 1990. 304 S., 7 Abb., 17 x 24 cm, ISBN 3-05-000791-5, geb. € 39.80 (Beiträge zur Alexander-von-Humboldt-Forschung; 15).
Sammlung von Aufsätzen zu A. v. Humboldt, darunter auch zur Geschichte der Astronomie.

Hentschel, Klaus: *Interpretationen und Fehlinterpretationen der speziellen und der allgemeinen Relativitätstheorie durch Zeitgenossen Albert Einsteins*. Basel, Boston, Berlin: Birkhäuser Verlag, 1990. 702 S., 18 Abb., 3200 Lit. ang., 23,5 x 16,5 cm, ISBN 3-7643-2438-4, geb. € 110.00 (Science Networks; 6)

Knobloch, Eberhard; Louhivaara, Ilppo S.; Winkler, Jörg (Hrsg.): *Zum Werk Leonhard Eulers*. Vorträge des Euler-Kolloquiums im Mai 1983 in Berlin. Basel: Birkhäuser Verlag, 1984. 238 S., 2 Abb., 17 x 23,5 cm, ISBN 3-7643-1609-8, geb. € 58.00

Mackensen, Ludolf von: *Die naturwissenschaftlich-technische Sammlung*. Geschichte, Bedeutung und Ausstellung in der Kasseler Orangerie. Kassel: Georg Wenderoth Verlag, 1991. 156 S., 126 meist farb. Abb., 22 x 22 cm, ISBN 3-87013-025-3, geb. € 18.46

Reich, Karin: *Die Entwicklung des Tensorkalküls: vom absoluten Differentialkalkül zur Relativitätstheorie*. Basel, Boston, Berlin: Birkhäuser Verlag, 1994. 331 S., 23,5 x 16,5 cm, ISBN 3-7643-2814-2, geb. € 110.00 (Science Networks; 11)

Schmeidler, Felix (Hrsg.): *Joannis Regiomontani Opera collectanea: Faksimiledrucke von 9 Schriften Regiomontans und einer von ihm gedruckten Schrift seines Lehrers Purbach*. Osnabrück: Otto Zeller Verlagsbuchhandlung, 1972. XXVIII, 793 S., Abb., 23 x 32 cm, ISBN 3-535-00816-6, geb. ca. € 173.90 (Milliaria; 10,2)

Schmeidler, Felix: *Leben und Werk des Königsberger Astronomen Friedrich Wilhelm Bessel*. Kerkheim/T.: ILMA-Verlag, 1984. 89 S., 14 x 21 cm, ISBN 3-9800506-1-0, kart. € 15.24 (Prussia-Schriftenreihe; 5)

Schwarzschild, Karl: *Gesammelte Werke/Collected Works*. Vol. 1-3. Hans Heinrich Voigt (Ed.). Berlin, Heidelberg, New York etc.: Springer-Verlag, 1992. Vol. 1: XIV, 503 p., ISBN 3-540-52455-X, geb. € 188.16. Vol. 2: VII, 551 p., ISBN 3-540-52456-8, geb. € 193.27. Vol. 3: VII, 701 p., ISBN 3-540-52457-6, geb. € 245.09. Vol. 1-3: ISBN 3-540-63866-0, € 274.00

Tagungen 2002-2003

May 8-11, 2002, Nsukka, Nigeria
Conference „**Ethnoastronomy in the West African Sub-Region**“

Contacts: Johnson Urama, Dept. of Physics & Astronomy, University of Nigeria, Nsukka, Nigeria, e-mail: johnson@hartrao.ac.za or johnsonurama@yahoo.com

May 24-25, 2002, Nanterre, France
Conference „**Figures de l'antinewtonianisme/Faces of anti-Newtonianism, 1672-1832**“

Contacts: Philippe Hamou, Université de Paris X - Nanterre, Département de Philosophie 200, avenue de la République, 92001 Nanterre, France, tél/fax : (+33)-1-40-97-75-17 or (+33)-1-42-23-38-32, e-mail: PhilippeHamou@aol.com

30. Mai - 2. Juni 2002, Nürnberg, Deutschland
Jahrestagung des Arbeitskreises Sonnenuhren der Deutschen Gesellschaft für Chronometrie. Organisation: Ludwig Engelhardt, Hohenzollernstr. 38, 90475 Nürnberg, Tel. (0911) 837445, Fax (0911) 9837579, e-mail: nbg@planet-interkom.de

July 2-5, 2002, Cheongju, Korea
International conference on „**Astronomical Instruments and Archives from the Asia-Pacific Region**“

Contacts: Il-Seong Nha, The Nha Il-Seong Museum of Astronomy, San-133 Gamcheon-myon, Yechon-gun, Kyungbuk 757-910, Korea

August 27-31, 2002, Tartu, Estonia
Annual meeting of the European Society for Astronomy in Culture (SEAC) on „**Cultural context in archaeoastronomical monuments and echoes of catastrophic cosmic events reflected in culture**“

Contacts: Mare Kõiva, Estonian Literature Museum, Vanemuise 42, 51003 Tartu, Estonia, e-mail: seac@haldjas.folklore.ee

September 9-14, 2002, Athens, Greece
XXI Scientific Instrument Symposium

Contacts: Eftymios Nicolaidis (e-mail: efnicol@eie.gr), National Hellenic Research Foundation, Vassileos Constantinou 48, 11635 Athens, Greece

23.-25. Sept. 2002, Nürnberg, Deutschland
X. Symposium der Internationalen Coronelli-Gesellschaft für Globenkunde

Informationen: Internationale Coronelli-Gesellschaft, c/o Österreichische Nationalbibliothek, Josefsplatz 1, 1015 Wien, Österreich, Fax: +43-1-53410319, e-mail: vincenzo@coronelli.org

November 8-10, 2002, Salem, USA
Conference „**Nathaniel Bowditch and the Art and Science of Navigation, 1802-2002**“

Contacts: Dr. Dane Morrison, Chair, Department of History, Salem State College, 352 Lafayette Street, Salem, MA 01970, USA. E-mail: dane.morrison@salemstate.edu. Phone: (978) 542-7134.

June 19-22, 2003, Notre Dame, IN, USA
Sixth Biennial History of Astronomy Workshop

Contacts: Matthew F. Dowd, Univ. of Notre Dame, Hist. & Phil. of Science, 346 O'Shaughnessy Notre Dame, IN 46556, USA, e-mail: Matthew.F.Dowd.11@nd.edu

August 10-13, 2003, Philadelphia, PA, USA
2003 Annual Meeting of the Lewis & Clark Trail Heritage Foundation

Among possible topics: Surveying, Celestial Navigation, Astronomy
Contacts: Philadelphia Chapter, LCTHF, P.O. Box 54803, Philadelphia, PA 19148, USA, e-mail: papers@lewisandclarkphila.org

Für weitere Informationen zu diesen und anderen Tagungen siehe die Web-Seiten des Arbeitskreises (URL im Impressum).

Mitteilungen zur Astronomiegeschichte

Herausgegeben vom Arbeitskreis Astronomiegeschichte in der Astronomischen Gesellschaft

ISSN 0944-1999

Alle nicht namentlich gekennzeichneten Mitteilungen sind redaktionelle Beiträge. Aufsätze sowie Mitteilungen für die Rubriken werden gern entgegengenommen. Eine Kürzung bleibt vorbehalten. Nachdruck von Beiträgen nur mit Genehmigung der Redaktion.

Preis: € 1,- pro Ausgabe zzgl. Versandkosten
Bezug: Einsendung von € 1,50 (Einzelheft) oder € 3,- (Nr. 20-21) in Briefmarken an die Redaktion

Redaktion: Wolfgang R. Dick, Anschrift siehe unten

Redaktionsschluß für diese Ausgabe : 11. 1. 2002
Redaktionsschluß für Nr. 20 : 31. 5. 2002

Astronomische Gesellschaft:

Vorsitzender: Prof. Dr. Erwin Sedlmayr, TU Berlin, Institut für Astronomie und Astrophysik, Hardenbergstr. 36, D-10623 Berlin, Tel. ++30-31423783, e-mail sedlmayr@physik.tu-berlin.de

Schriftführer: Dr. Reinhard E. Schielicke, Universitäts-Sternwarte, Schillergäßchen 2, D-07745 Jena, Tel. ++3641-947526, e-mail schie@astro.uni-jena.de

Arbeitskreis Astronomiegeschichte:

URL: www.astro.uni-bonn.de/~pbrosche/

Vorsitzender: Prof. Dr. Peter Brosche, Observatorium Hoher List der Sternwarte der Universität Bonn, D-54550 Daun, Tel. ++6592-2150, Fax ++6592-98 51 40

Sekretär: Dr. Wolfgang R. Dick, Otterkiez 14, D-14478 Potsdam, Tel.: ++331- 86 31 99, e-mail wdick@astrohist.org

Schatzmeister: Dr. Klaus-Dieter Herbst, Brändströmstr. 17, D-07749 Jena, Tel. ++3641-44 87 27

Sekretär für Öffentlichkeitsarbeit:
Prof. Dr. Gudrun Wolfschmidt, Univ. Hamburg, Institut für Geschichte der Naturwissenschaften, Mathematik und Technik, Bundesstr. 55, D-20146 Hamburg, Tel. ++40-42838-5262, Fax 42838-5260, e-mail wolfschmidt@math.uni-hamburg.de

Spendenkonto bei der Astronomischen Gesellschaft: Konto-Nr. 333 410 41, Sparkasse Bochum (BLZ 430 500 01); bitte angeben "Für Arbeitskreis Astronomiegeschichte"

Potsdam, Januar 2002